

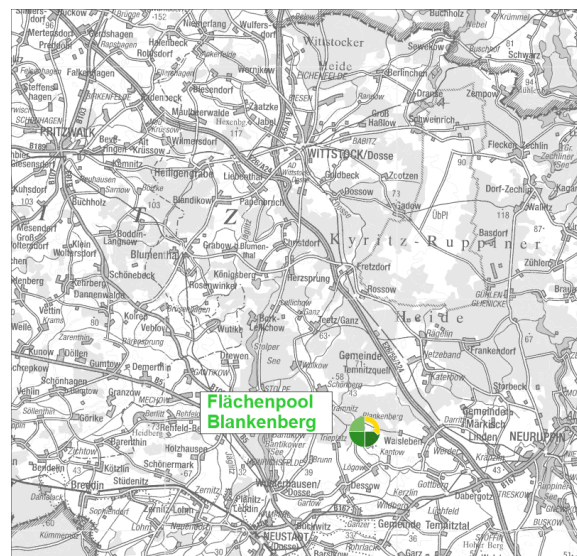


Poolangebot im Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Flächenpool Blankenberg

Naturraum	Prignitz und Ruppiner Land	
Größe	ca. 1,15 ha	
Ausgangszustand	ehemaliges Gutshaus, später größerer Agrarbetrieb mit Nebengebäuden, Flächenversiegelungen und Müllablagerungen, landwirtsch. Nutzung aufgegeben	
Zielzustand	Entwicklung von Baum- und Heckenpflanzungen, Wiederherstellung von Lebensraum- und Bodenfunktion, Aufwertung des Landschaftsbildes (Ortsrandstruktur im Übergang zur Landschaft)	
Naturschutzfachliche Aufwertungswirkung	Arten / Lebensräume	Entwicklung von unterrepräsentierten Biotopstrukturen mit vielfältiger Lebensraumfunktion für gefährdete Tier- und Pflanzenarten der Kulturlandschaft; Entwicklung von hochwertigen Lebensräumen insbesondere für Vögel und Wirbellose durch die Kombination von Strukturelementen und Offenlandbiotopen
	Landschaftsbild	Herstellung typischer traditioneller Strukturen der Kulturlandschaft mit hohem ästhetischem Wert und besonderer Bedeutung im Übergangsbereich von der Siedlung zur Landschaft; Pufferfunktion zwischen Ortslage und Landschaft
	Boden	Durchwurzelung durch Gehölze, Bodendurchlüftung durch Flora und Fauna, Verzicht auf chemische Dünge- und Pflanzenschutzmittel
	Grundwasser	Verbesserung Wasseraufnahmekapazität, Abbau stofflicher Belastungen, Maßnahme wirkt sich positiv auf Qualität der Grundwasserneubildung aus
Besonderheiten / Bemerkungen	Lage nahe des NSG „Feuchtgebiet Schönberg-Blankenberg“	

Der Ortsteil Blankenberg gehört administrativ zur Gemeinde Wusterhausen/ Dosse. Die Poolfläche befindet sich am westlichen Ortsrand und grenzt teils an ein einen kleinen Wald mit dem Kleinen See, teils an Ackerflächen. Östlich und südlich grenzt die Dorfstraße an. Die Fläche liegt unweit des Naturschutzgebietes „Feuchtgebiet Schönberg-Blankenberg“.



Kurzcharakteristik

Das Gelände ist mit einem ehemaligen Gutshaus und seinen Nebengebäuden bestanden. Später kamen Ställe, Scheunen und Nebengelasse einer landwirtschaftlichen Produktion hinzu. Der Betrieb wurde stillgelegt. Das Gutshaus befindet sich im Ausbau für eine Nutzung zum Wohnen und für Veranstaltungen. Für Windenergieanlagen sind zur Kompensation die Entsiegelungen des alten Agrarbetriebs erfolgt in mehreren Stufen bis zum Winter 2022. Vereinzelt ist Gehölzaufwuchs vorhanden und soll, wo möglich, erhalten bleiben.

Geplante Maßnahmen

Durch die Maßnahmen sollen hochwertige Lebensräume insbesondere für Vögel und Wirbellose durch die Verbindung von Strukturelementen und Offenlandbiotopen geschaffen werden. Bedrohte Arten der Feldflur, wie Feld- und Heckenvögel, Säugetiere, Insekten werden gefördert. Es entstehen zahlreiche Saumstrukturen.

- Pflanzung von Heckengehölzen und Bäumen (heimische, zertifizierte Gehölze)

Stand der Maßnahmenumsetzung

- Planung Sommer 2022
- Pflanzung der Bäume, Heckenstrukturen Winter 2022/ Frühjahr 2023

Fotos



Abb. 1: östliche Seite



Abb. 2: Scheune westliche Seite



Abb.3: Nach der Pflanzung im Frühjahr 2023



Abb. 4: Gehölzpflanzung Oktober 2024

Weiterführende Informationen können Sie bei Bedarf unter unten angegebener Adresse erhalten.

Die Daten und Angaben auf diesen Seiten sind urheberrechtlich geschützt. Die Beschreibungen, Grafiken und Fotos dürfen ohne unser Einverständnis von Dritten weder sinngemäß verwendet noch kopiert werden.